

Zwei ebenso große Gegenstücke. — 5. Der hl. Johann von Nepomuk wird von zwei Schergen von der Brücke herabgestürzt. — 6. Der hl. Petrus von Alcantara, ein bartloser Franziskanermönch mit einem Kreuze im Arm, auf einer Wolke kniend, von einem Engel unterstützt.

Alle sechs Bilder in gleichen schwarzen Holzrahmen mit vergoldeter Innenleiste und vergoldeten Zieraten.

Oben in den Bogenfeldern vier Bilder in stukkerten Rahmen, die Halbfiguren der Evangelisten: 7. Lukas, 8. Matthäus, 9. Markus, 10. Johannes (FORSTER, Taf. 13, 14).

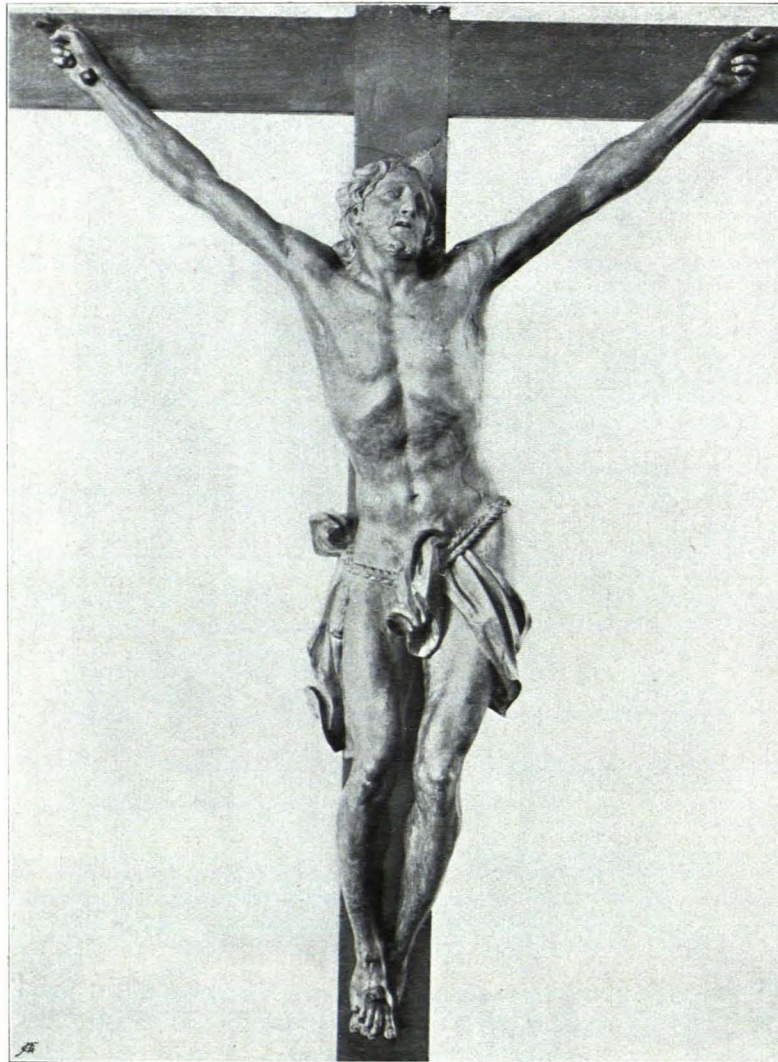


Fig. 281 Leopoldskron. Kapelle, Kruzifix (S. 312)

Alle 10 Bilder tüchtige, sehr gut erhaltene Arbeiten, um 1740, von Rensi (HÜBNER I, 438).

11. Deckenbild, der Glaube, eine auf Wolken thronende Frau mit Kelch und Kreuz, umgeben von drei Engeln, Putten und Cherubsköpfchen. Gute Arbeit um 1740, nach HÜBNER I, 438 von Franz Anton Ebner, nach dem Kataloge (S. 289) von Rensi.

Die einfach verzierten Kirchenbänke und die Sakristeischränke sind aus ungestrichenem Eichenholz hergestellt. Auf dem Aufsatz des großen Sakristeischrankes sehr gutes Kruzifix, Holz, geschnitzt (Figur 42 cm hoch), um 1740 (Fig. 281). — In der Sakristei kleines rahmenloses Gemälde, 47 × 35, eine stehende Heilige (S. Brigitta?), mit einer brennenden Kerze in der Hand. Gute Arbeit um 1740, in der Art des Rensi.